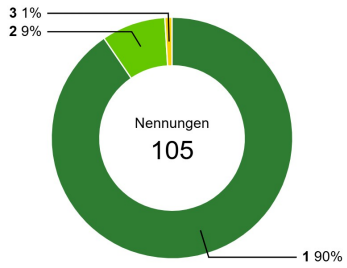
IQESonline

2026 Elternbefragung zur Qualität der Jules Verne Campus Grundschule / 2026 Survey on the Jules Verne Campus Elementary School

Ergebnisbericht

Allgemeine Angaben zu dieser Befragung	
Befragungszeitraum:	20. April 2026 - 4. Mai 2026
Verwendeter Fragebogen:	2026 Elternbefragung zur Qualität der Jules Verne Campus Grundschule / 2026 Survey on the Jules Verne Campus Elementary School
Mit E-Mail eingeladene Befragte:	174
Total Teilnehmende (angefangene und abgeschlossene Fragebogen):	174
Vollständig beantwortete Fragebogen:	97
Teilweise beantwortete Fragebogen:	9
Rücklaufquote (vollständig und teilweise beantwortete Fragebogen):	60.92%

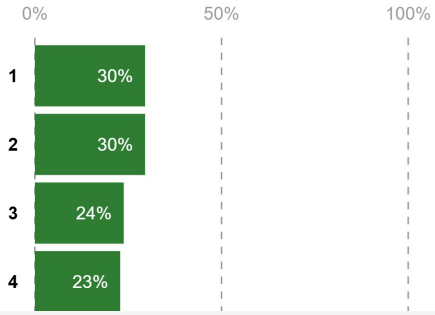
1 - Markieren Sie die Anzahl Ihrer Kinder, die die Jules Verne Grundschule besuchen / Number of your children attending Jules Verne Elementary School*



1	1	95	90%
2	2	9	9%
3	mehr als 2 / more than 2	1	1%

Nennungen (N)=105

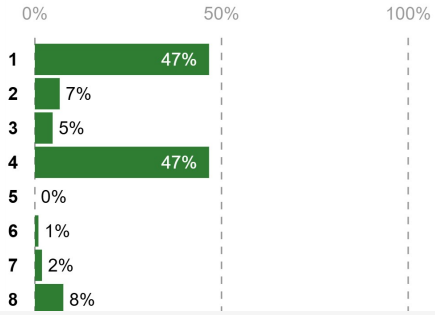
2 - Welche Jahrgangsstufe(n) besuch(en)/t Ihr(e) Kind(er) im Moment? / Which grade(s) does/do your child/children attend?*



1	Jahrgangsstufe 1 / grade 1	31	30%
2	Jahrgangsstufe 2 / grade 2	31	30%
3	Jahrgangsstufe 3 / grade 3	25	24%
4	Jahrgangsstufe 4 / grade 4	24	23%

Nennungen (N)=105

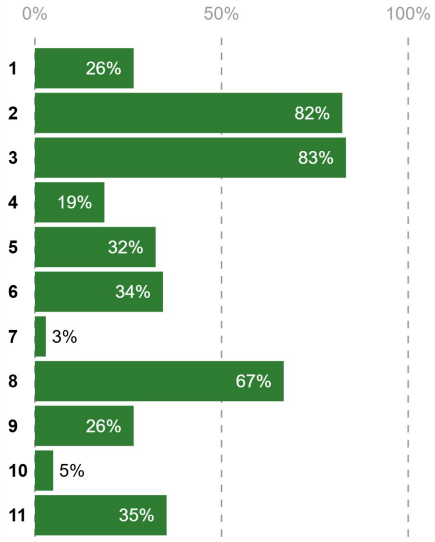
3 - Wie Sie uns gefunden haben: Wie sind Sie auf den Jules Verne Campus aufmerksam geworden? / Finding Us: How did you find out about Jules Verne Campus?*



1	Durch Freunde, Familie oder anderen Eltern / From friends, family or other parents	49	47%
2	Durch Elly & Stoffl oder Treetops Kindergarten / From Elly & Stoffl or Treetops Kindergarten	7	7%
3	Durch andere Kindergärten / From other Kindergartens	5	5%
4	Über eine Internet-Suche (z.B. google) die zur JVC Homepage führte / From internet (google) search leading to JVC website	49	47%
5	Aus den sozialen Medien (z.B. Facebook, Instagram, LinkedIn) / From social media (e.g. Facebook, Instagram, LinkedIn)	0	0%
6	Über die Printmedien (z.B. Zeitungen, Zeitschriften) / From print media (e.g. newspapers, magazines)	1	1%
7	Durch einen Vortrag oder Stand auf einem Kongress (z.B. Bildungstage, Expat in the City) / From a lecture or stand at a congress (e.g. Bildungstage, Expat in the City)	2	2%
8	Sonstiges / Other	8	8%

Nennungen (N)=105

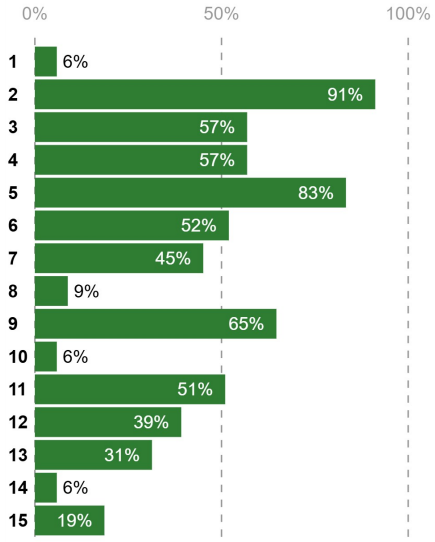
4 - Dienstleistungen und sonstige Faktoren: Welche(r) Service oder Aspekte des Jules Verne Campus ist/sind für Sie am Wichtigsten? (Markieren Sie nachfolgend bitte Ihre Top 5) / Services and Other Factors: Which service or other aspects of Jules Verne Campus play are most important to you? (please mark top 5)*



1	JVC ist in der Nähe meines Wohnorts / JVC is close to where I live	27	26%
2	JVC bietet einen Ganztagesschulbetrieb / JVC provides all-day schooling	84	82%
3	Snacks und Mittagessen frisch vor Ort zubereitet / Snacks and lunch prepared freshly on-site	85	83%
4	Bustransport / Bus service	19	19%
5	Hortangebot nach der Schule und Ferienbetreuung / Hort after-school offers and holiday care	33	32%
6	Kindergarten, Grundschule und Gymnasium auf einem Campus / Kindergarten, Elementary School and Grammar School all on one Campus	35	34%
7	Buntes Jahrbuch für JVC Eltern und Kinder / Colorful yearbook for JVC parents and children	3	3%
8	Buntes, helles, gepflegtes und einladendes Lernhaus (gestaltete Umgebung) / Colorful, light, tidy and inviting learning house (prepared environment)	68	67%
9	JVC-Kooperationspartner: Campus Dress, DieSchulApp, MS Teams, Seesaw / JVC cooperation partners: Campus Dress, SchulApp, MS Teams, Seesaw	27	26%
10	Internet-Bewertungen (z.B. GoLocal) / Internet ratings (e.g. GoLocal)	5	5%
11	Empfehlungen von Kindergarten, Freunden, Familien oder anderen Eltern / Recommendation from Kindergarten, friends, family or other parents	36	35%

Nennungen (N)=102

5 - Welche pädagogischen/erzieherischen Aspekte des Jules Verne Campus sind für Sie am Wichtigsten? / Which pedagogical/educational aspects of Jules Verne Campus are most important to you? (please mark top 5)*



1	Teil der Schweizer Schulfamilie SBW Haus des Lernens / Part of SBW Haus des Lernens School family in Switzerland	6	6%
2	Immersive Zweisprachigkeit (Deutsche und Englische Lernbegleiter in den Lerngruppen) / Immersive Bilingualism (German and English learning guides in the learning groups)	93	91%
3	Neugierologie© - Extrafach zur Förderung von Entdeckung und Neugierde / Curiosology© - extra subject promoting exploration and curiosity	58	57%
4	créAktiva - Wahlangebote nach individueller Interessenlage / créAktiva – elective offers based on interests	58	57%
5	Sport & Bewegung - Sportunterricht und tägliche Bewegung / Sport & Movement – Sport lessons plus daily movement	85	83%
6	Future Skills - IT/Laptop-Konzept, Medienerziehung, Berufsorientierung, Resilienz / Future Skills – IT/laptop concept, media education, career orientation, resilience	53	52%
7	Talentförderung - Zusatzangebote und Talentförderung / Talent Promotion – extra offers and support of talents	46	45%
8	Campusweite Jahresthemen - Übergreifende Themen mit Projekten, Jahresfest, etc. / Campus-wide annual themes – overarching theme with projects, annual festival	9	9%
9	Individualisierung - Jedes Kind entwickelt sich in seinem eigenen Tempo / Individualization – each child develops at his/her pace	66	65%
10	Management von Corona-krisenbedingten Schulschließungen (Virtuelles Lernhaus - Online Unterricht über MS Teams) / Management of Corona crisis school closures (virtual learning house - online lessons via MS Teams)	6	6%
11	Jules Verne Campus folgt dem bayerischen Lehrplan wie die öffentlichen Schulen / JVC follows the Bavarian curriculum as do public schools	52	51%
12	Mischung der Klassenstufen in einer Lerngruppe (d.h. Jahrgangsstufen 1 und 2 sowie Jahrgangsstufen 3 und 4 gemischt) / Mixing of grade levels in one learning group (i.e. grades 1 and 2 mixed and grades 3 and 4 mixed)	40	39%
13	Gezielte Vorbereitung der Kinder der 4. Jahrgangsstufe auf den Probeunterricht für den "Übertritt" auf eine weiterführende Schule / Targeted preparation of grade 4 children for the Probeunterricht for transition to secondary school	32	31%
14	Auszeichnungen wie Klimaschule Bayern Gold, Innovation während der Coronakrise, gute gesunde Schule, Schule ohne Rassismus und gut.gekocht.gewinnt / Excellent awards such as Bavarian Climate School Gold, Innivation during the Corina Crisis, gute gesunde Schule, Schule ohne Rassismus und gut.gekocht.gewinnt	6	6%
15	Schulhund - Konzept und Durchführung / School Dog - Concept and Implementation	19	19%

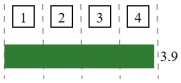
Nennungen (N)=102

6 - Der Jules Verne Campus als Ort des Lernens und der Neugier. / Jules Verne Campus as an Environment for Learning and Curiosity.*

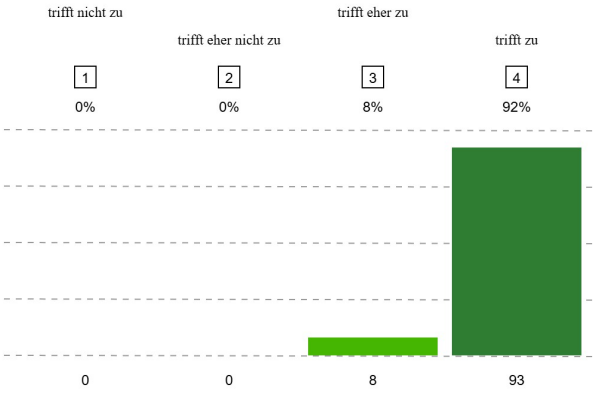
Durchschnittswerte

trifft nicht zu | trifft eher nicht zu | trifft eher zu | trifft zu

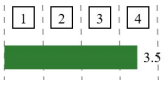
6.1 - Das Lernhaus macht einen sauberen und gepflegten Eindruck. / The Learning House gives a clean and well-kept impression.



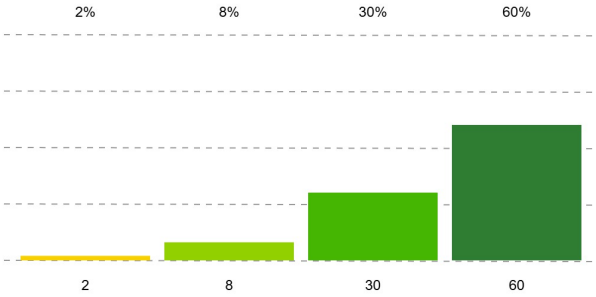
N=101 KA=0



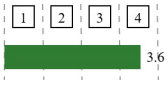
6.2 - Ich bin mit dem Bewegungsangebot für mein Kind auf dem Pausenhof zufrieden. / I am satisfied with the movement opportinities on the schoolyard for my child.



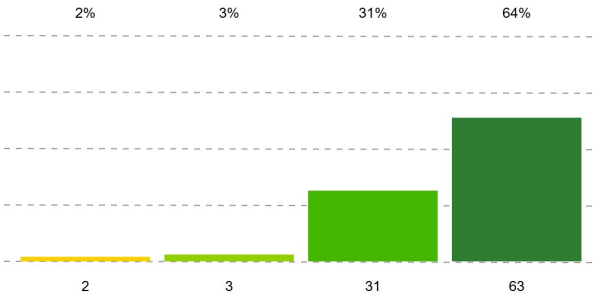
N=100 KA=1



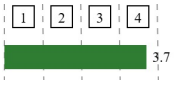
6.3 - Ich habe das Gefühl, dass der Geist des Entdeckens und der Neugier bei JVC gefördert wird. / I feel that the spirit of discovery and curiosity is fostered at JVC.



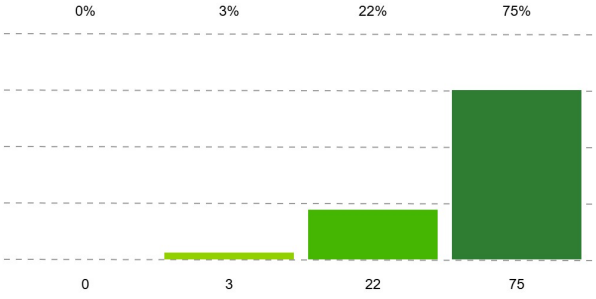
N=99 KA=2



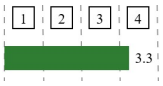
6.4 - Das Essen am Jules Verne Campus ist gut. / The food at Jules Verne Campus is good.



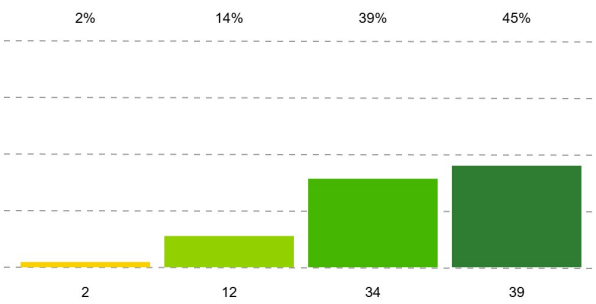
N=100 KA=1



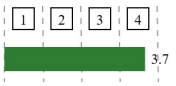
6.5 - Ich nehme Jules Verne Campus als Klimaschule wahr. / I am aware of Jules Verne Campus as a Climate School.



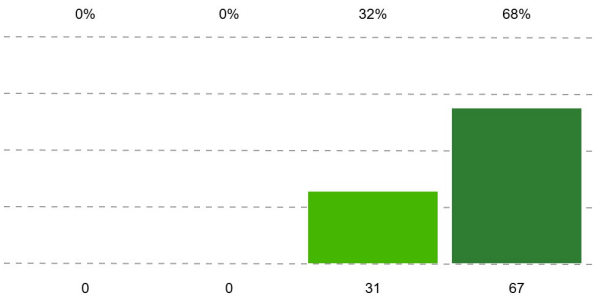
N=87 KA=14



6.6 - Der Jules Verne Campus legt auf die Gesundheit der Lernpartner viel wert. / Jules Verne Campus values the health of learning partners.



N=98 KA=3

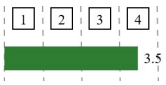


7 - Einschätzung der Pädagogik / Evaluation of Education*

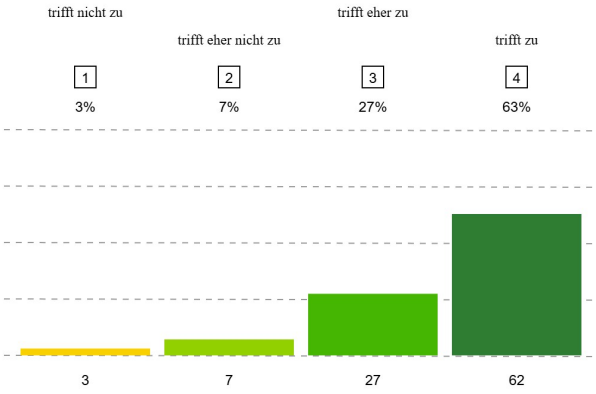
Durchschnittswerte

trifft nicht zu | trifft eher nicht zu | trifft eher zu | trifft zu

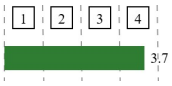
7.1 - Ich werde ausreichend über die Lernziele informiert. / I am adequately informed about the learning objectives of my child.



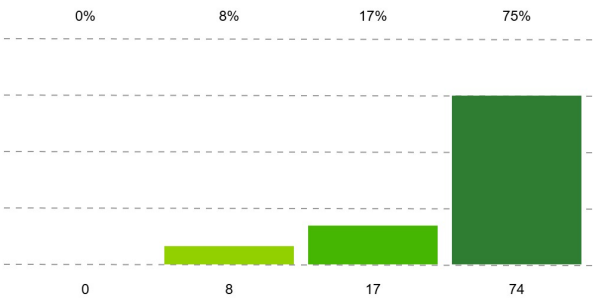
N=99 KA=2



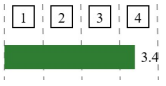
7.2 - Ich bin zufrieden, wie die Lernbegleiter den Unterricht gestalten. / I am happy with how the learning guides deliver their lessons.



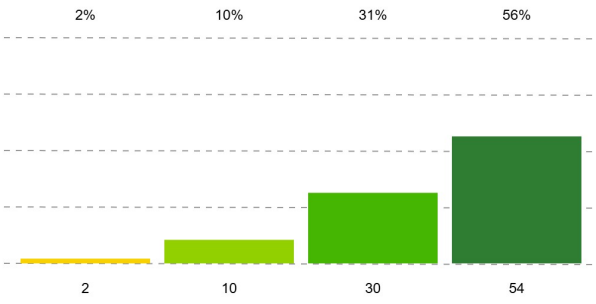
N=99 KA=2



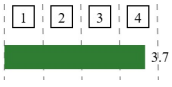
7.3 - Ich habe den Eindruck, dass mein Kind in seinen Leistungsmöglichkeiten entsprechend gefördert wird. / I am under the impression that my child is being challenged according to his/her ability.



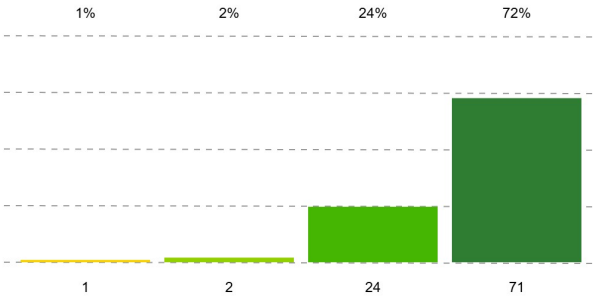
N=96 KA=5



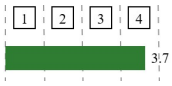
7.4 - Mein Kind wird am Jules Verne Campus zum Lernen motiviert. / My child is motivated at Jules Verne Campus to achieve his/her learning objectives.



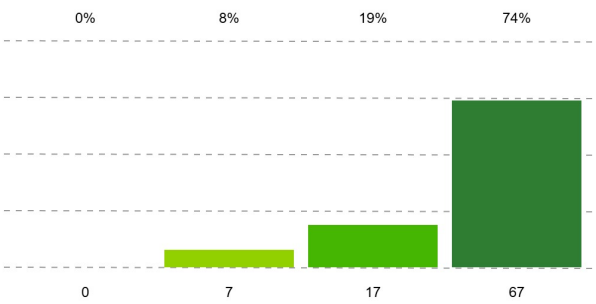
N=98 KA=3



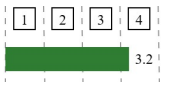
7.5 - Die Lernbegleiter unterstützen mein Kind, wenn es Schwierigkeiten beim Lernen hat. / The learning guides support my child when he/she has difficulties with learning.



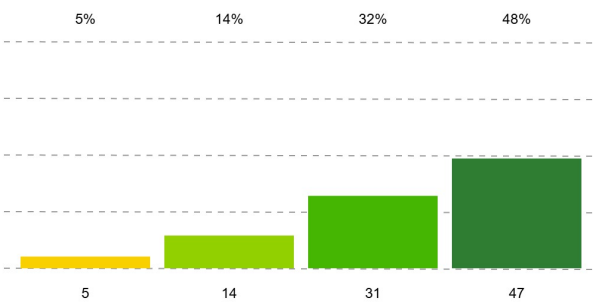
N=91 KA=10



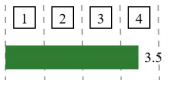
7.6 - Der Unterricht ist so gestaltet, dass mein Kind zu Hause nicht mehr viel üben muss. / The lessons are conducted so that there is minimal need for revision at home.



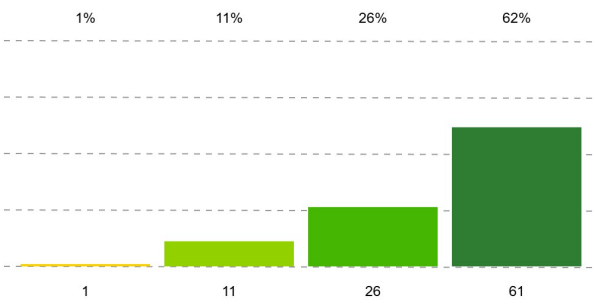
N=97 KA=4



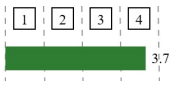
7.7 - Mein Kind kann ohne externe Hilfe dem Unterricht am JVC folgen. / My child is able to follow the lessions at JVC without any external support.



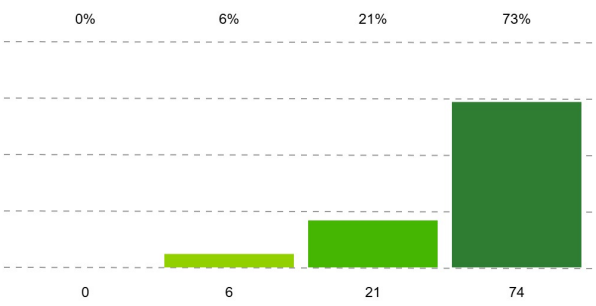
N=99 KA=2



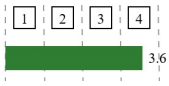
7.8 - Wir spüren im Kontakt mit dem Lernhaus Begeisterung und Leidenschaft für das Lernen. / In contact with the Learning House, we feel excitement and passion about learning.



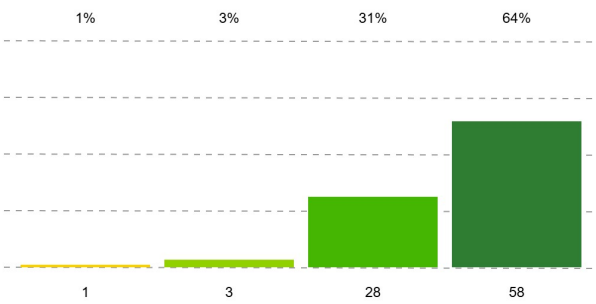
N=101 KA=0



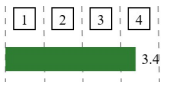
7.9 - Mein Kind kann neue Technologien am JVC (Nutzung von iPads und Apps, CTouch Screens in den Inputräumen, Programmierung/Coding) erproben. / My child can try out new technologies at JVC (use of iPads and Apps, CTouch Screens in every input room, and coding/programming).



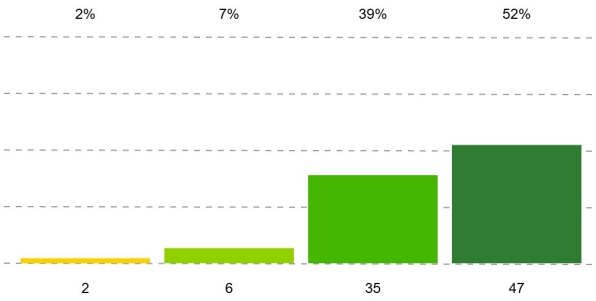
N=90 KA=11



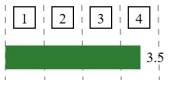
7.10 - Das Lernen meines Kindes wird durch den Einsatz neuer Technologien unterstützt. / My child's learning is supported by the use of new technologies.



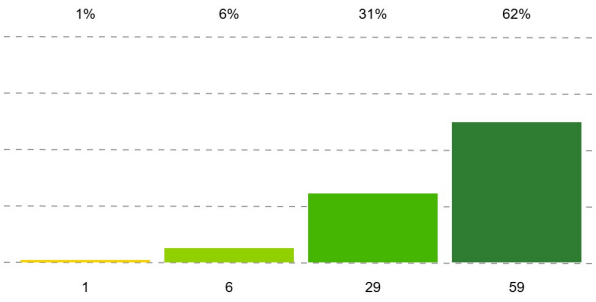
N=90 KA=11



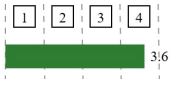
7.11 - Mein Kind wird auf Prüfungen gut vorbereitet. / My child is prepared well for tests.



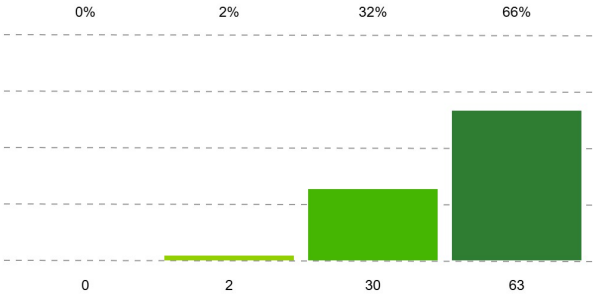
N=95 KA=6



7.12 - Meinem Kind wird der Stoff des Lehrplans effektiv und nachhaltig vermittelt. / My child is taught the school curriculum effectively and sustainably.



N=95 KA=6

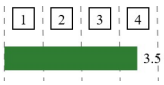


8 - Lernhauskultur / Learning House Culture*

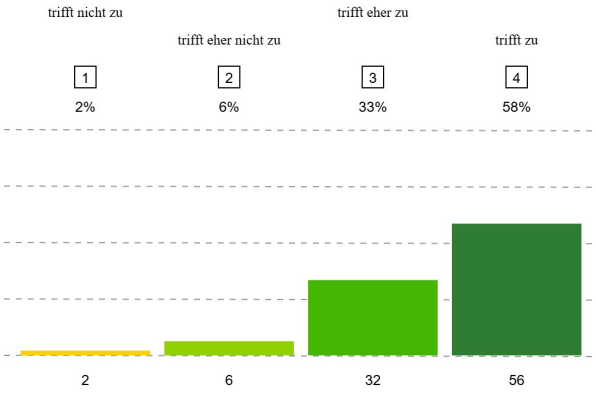
Durchschnittswerte

trifft nicht zu | trifft eher nicht zu | trifft eher zu | trifft zu

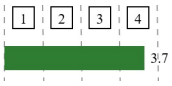
8.1 - Der Umgang der Kinder untereinander ist respektvoll. / The interaction between the children is respectful.



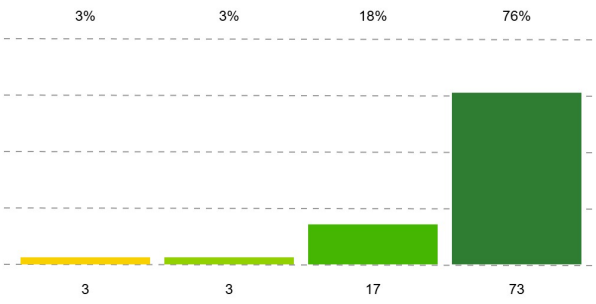
N=96 KA=3



8.2 - Die Lernbegleiter achten auf einen respektvollen Umgang unter den Kindern und fordern diesen konsequent ein. / The learning guides ensure that a respectful interaction between the children takes place and ensure that behavioral expectations are fulifilled.

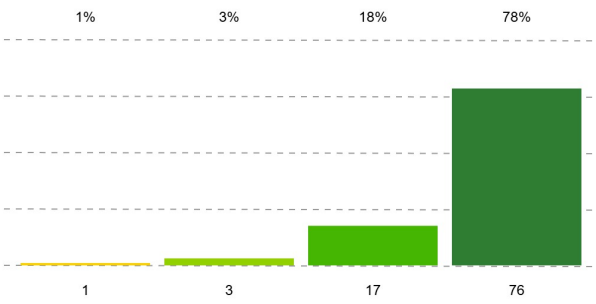


N=96 KA=3

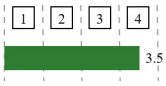


8.3 - Die Lernbegleiter begegnen den Kindern mit Wertschätzung und Wohlwollen. / The learning guides interact kindly with the children and with high regard.

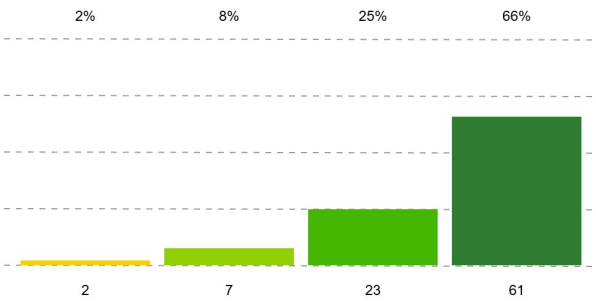
N=97 KA=2



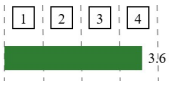
8.4 - Wenn Kinder Schwierigkeiten untereinander haben, reagieren Lernbegleiter angemessen. / If the children have difficulties, the learning guides know how to react appropriately.



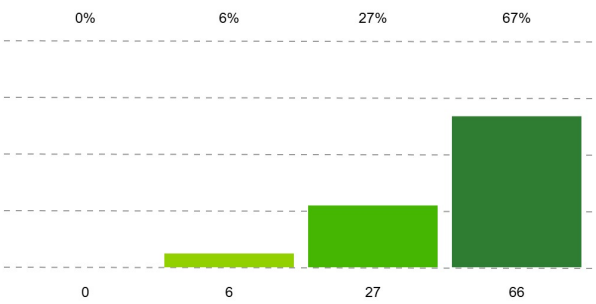
N=93 KA=6



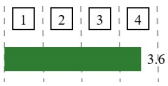
8.5 - Der Jules Verne Campus bietet neben dem normalen Unterricht ein angemessenes Angebot an gemeinschaftsbildenden Aktivitäten (z.B. Feiern, Besuch von musischen Veranstaltungen und Museen, Wintersporttage, Projektwochen). / Aside from the normal classroom education JVC offers a substantial number of community-building activities (celebrations, visits to musical events and museums, winter sport days, project week).



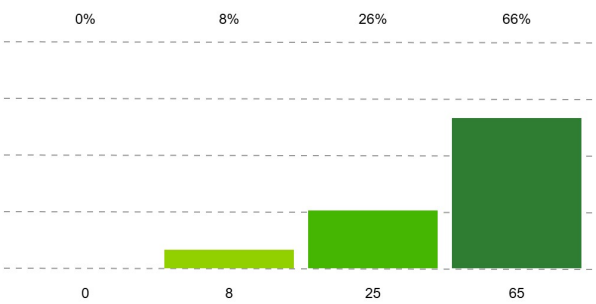
N=99 KA=0



8.6 - Ich finde das Angebot der créAktiva ausgewogen und bereichernd. / I find the créAktiva offers to be inspiring, enriching courses.



N=98 KA=1

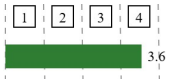


9 - Regelmäßige Information und Kommunikation / Routine Information and Communication*

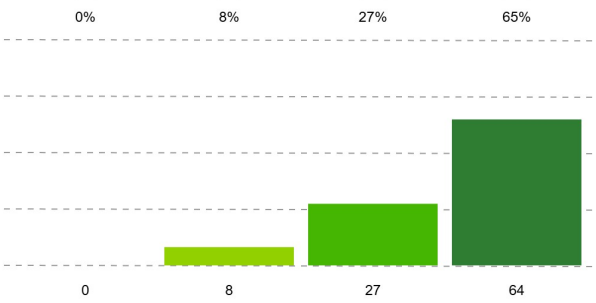
Durchschnittswerte

trifft nicht zu | trifft eher nicht zu | trifft eher zu | trifft zu

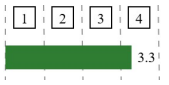
9.1 - Ich werde ausreichend über den Leistungsstand meines Kindes informiert. / I am adequately informed of the performance level of my child.



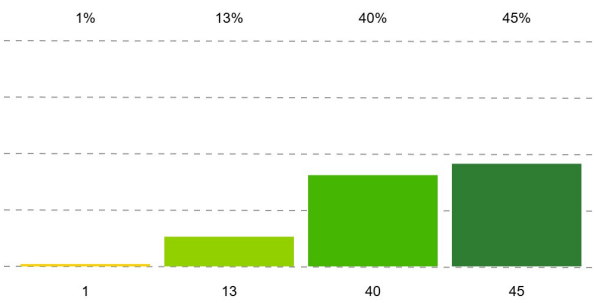
N=99 KA=0



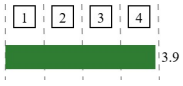
9.2 - Ich bin über den Schulalltag der Lerngruppe meines Kindes ausreichend informiert. / I am adequately informed of the day-to-day school life of my childs' learning group.



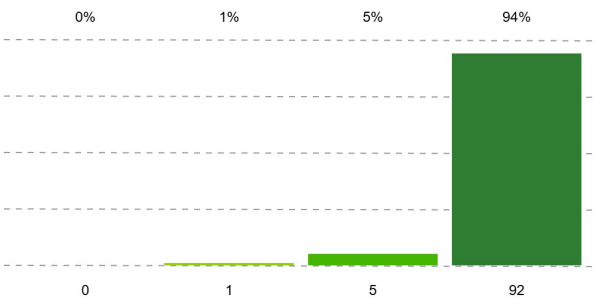
N=99 KA=0



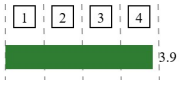
9.3 - Persönliche Elterngespräche (Kompassgespräche und Lernentwicklungsgespräche) sind nach Terminvereinbarung möglich. / It is possible to make appointments for individual parent-teacher talks (compass talks and learning development talks).



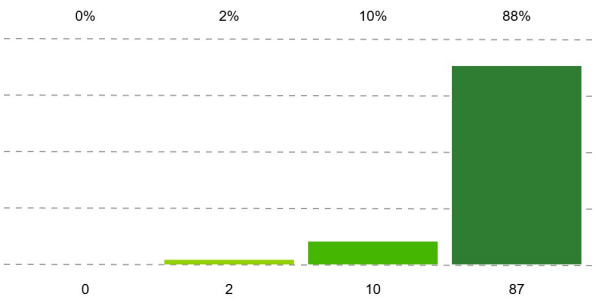
N=98 KA=1



9.4 - Die Lernbegleiter nehmen sich genügend Zeit für die persönlichen Elterngespräche. / The learning guides allow sufficient time for the individual parent-teacher talks.

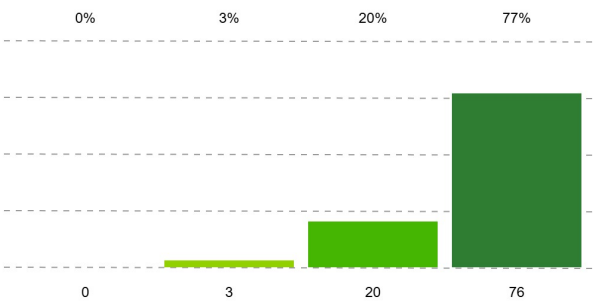


N=99 KA=0



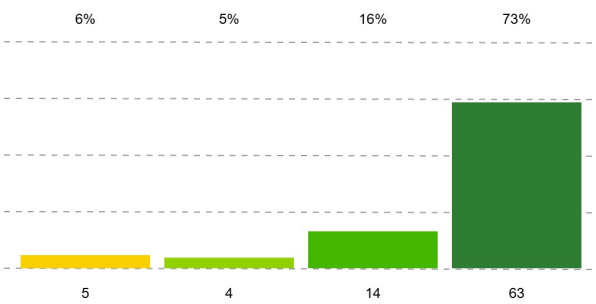
9.5 - Ich bin zufrieden, wie die Schule uns Eltern über wichtige Angelegenheiten, Termine und Veranstaltungen informiert. / I am happy with how the school informs parents of important affairs, appointments and events.

N=99 KA=0



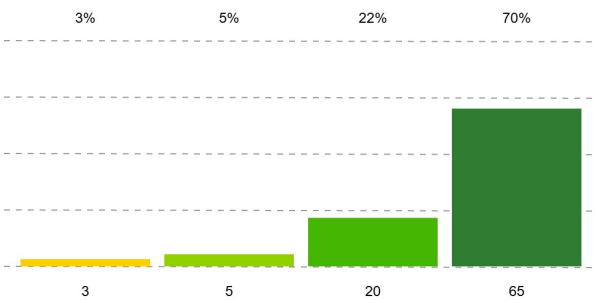
9.6 - Wir kaufen und mögen das Jahrbuch als Andenken an das Schuljahr. / We purchase and like the yearbook as a keepsake of the academic year.

N=86 KA=13

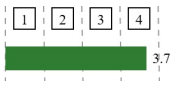


9.7 - Die Broschüre zum Schuljahresbeginn mit dem integrierten Lernhaus-ABC für Eltern ist hilfreich. / The brochure at the beginning of the school year with the integrated Learning House ABC for parents is helpful.

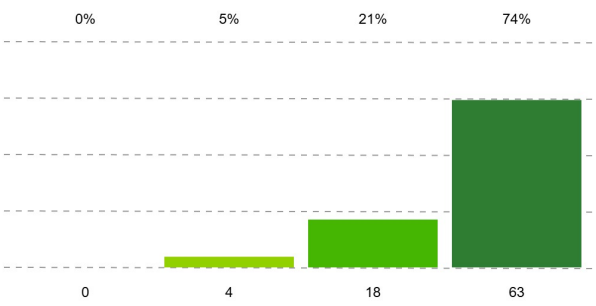
N=93 KA=6



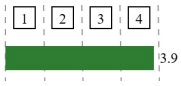
9.8 - Zeugnisse sind aussagekräftig und nachvollziehbar formuliert. / Grade reports are formulated in an expressive and comprehensible way.



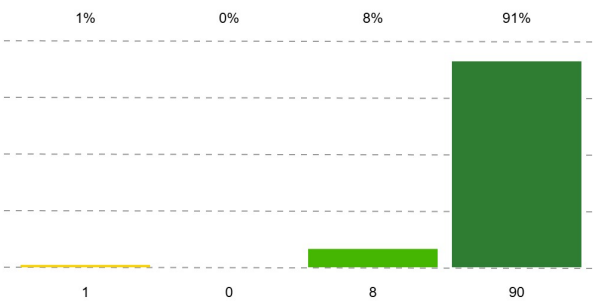
N=85 KA=14



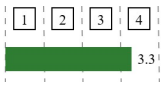
9.9 - Ich nutze die SchulApp regelmäßig. / I use the SchulApp regularly.



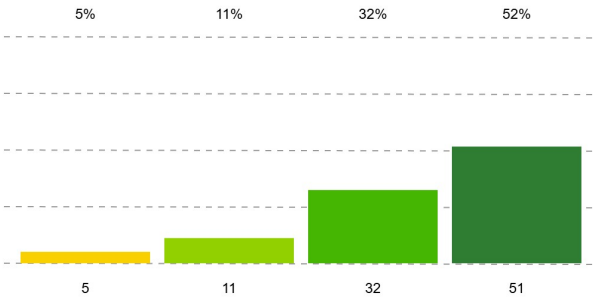
N=99 KA=0



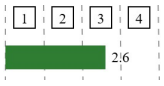
9.10 - Die SchulApp ist benutzerfreundlich. / The SchulApp is user-friendly.



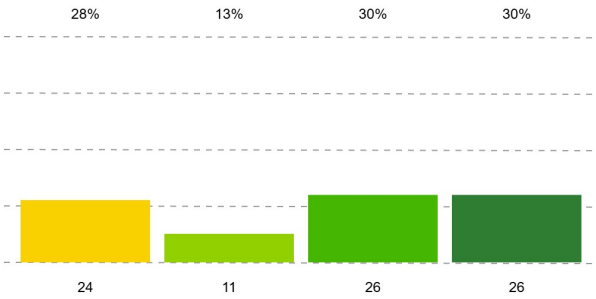
N=99 KA=0



9.11 - Ich verfolge den Jules Verne Campus in den sozialen Medien (Instagram, FaceBook oder LinkedIn) und freue mich über die Beiträge. / I follow Jules Verne Campus on social media (Instagram, FaceBook, or LinkedIn) and enjoy the posts.



N=87 KA=12



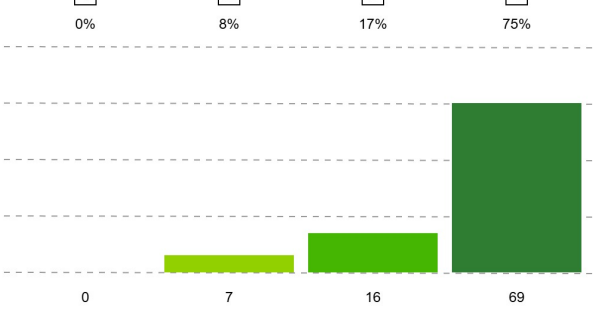
10 - Eltern als Partner des Jules Verne Campus / Parents as Partners of Jules Verne Campus*

Durchschnittswerte

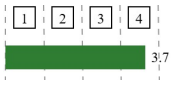
trifft nicht zu | trifft eher nicht zu | trifft eher zu | trifft zu

10.1 - Lernbegleiter und Eltern arbeiten in Erziehungsfragen eng zusammen. / Learning guides and parents work together to solve educational issues.

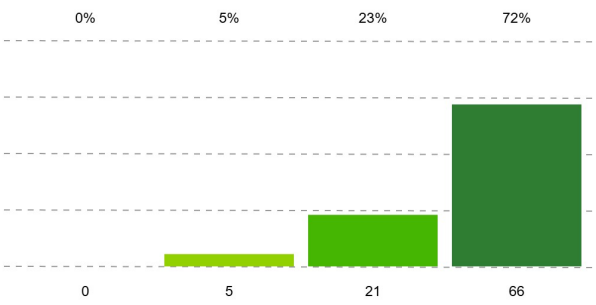
N=92 KA=7



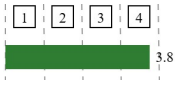
10.2 - Falls Herausforderungen mit unserem Kind auftauchen, können wir darauf zählen, dass die Lernbegleiter mit uns rechtzeitig Kontakt aufnehmen. / If concerns about our child arise, we can trust that the learning guides will inform us in a timely fashion.



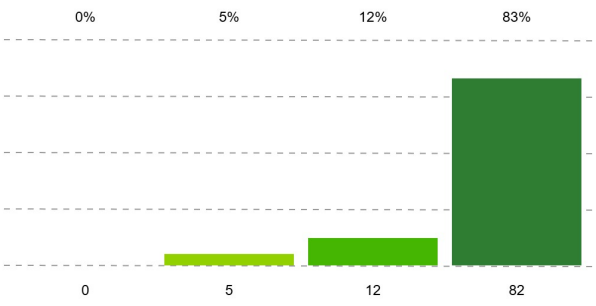
N=92 KA=7



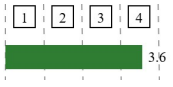
10.3 - Es ist für uns Eltern klar, an wen wir uns bei Fragen wenden müssen. / It is clear for parents whom we should approach with any questions we may have.



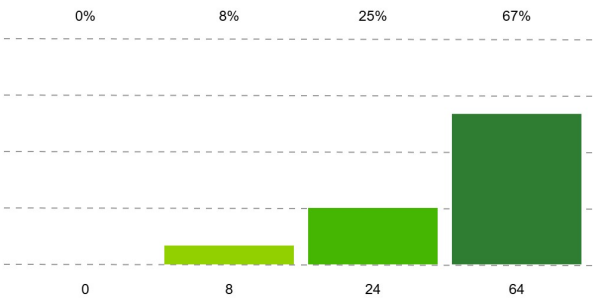
N=99 KA=0



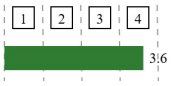
10.4 - Ich erhalte regelmäßig die Gelegenheit, Rückmeldungen zur Arbeit der Schule zu geben (z.B. Elternabende, Elternsprecher, Oasis Coffee, Sprechstunden, usw). / There are plenty of opportunities to give feedback about the work of the school (parents' evenings, parent representatives, Oasis Coffee, consultation times with learning guides, etc).



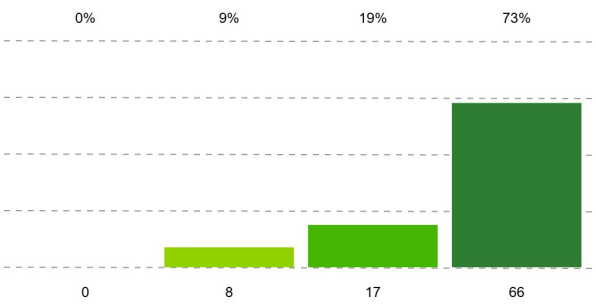
N=96 KA=3



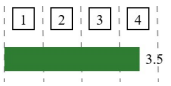
10.5 - Fragen, Anregungen und konstruktive Kritik werden von den Verantwortlichen offen entgegengenommen. / Questions, suggestions and constructive criticism are welcomed by the responsible parties.



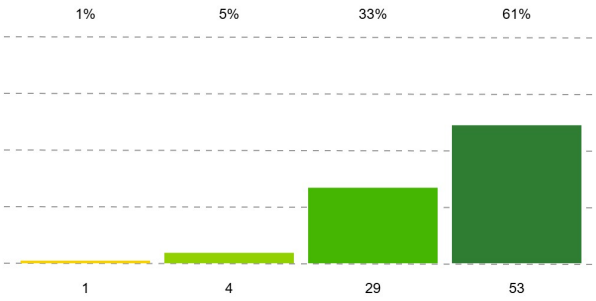
N=91 KA=8



10.6 - Ich finde die Elternabende und Vorträge für Eltern am JVC bereichernd. / I find the parents' evenings and lectures for parents at JVC enriching.



N=87 KA=12



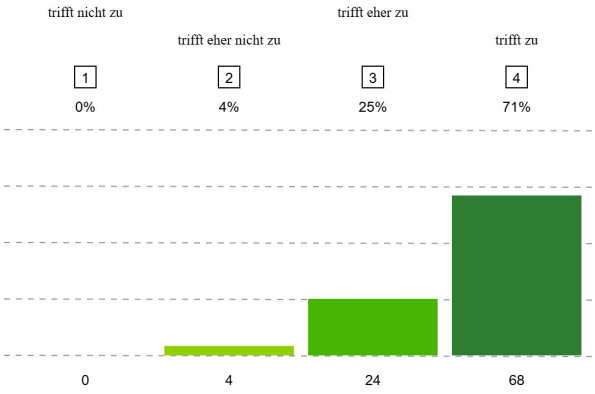
11 - Umsetzung des Jules Verne Konzepts / Jules Verne Concept Implementation *

Durchschnittswerte

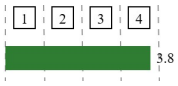
trifft nicht zu | trifft eher nicht zu | trifft eher zu | trifft zu

11.1 - Das JVC-Konzept wird meiner Meinung nach gut umgesetzt. / In my opinion, the JVC concept is well implemented.

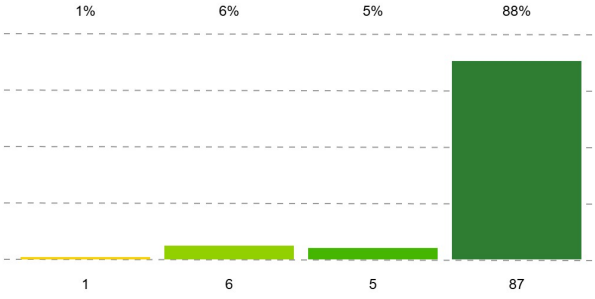
N=96 KA=3



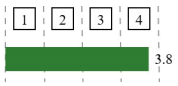
11.2 - Die Bilingualität wird gut umgesetzt. / The bilingual concept is well implemented.



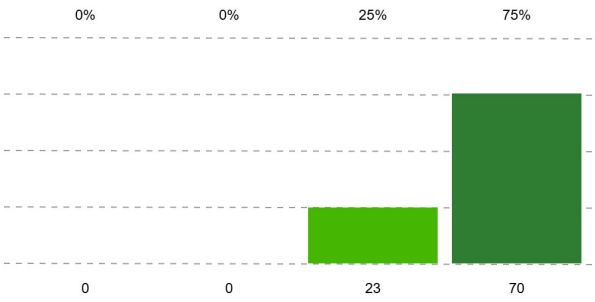
N=99 KA=0



11.3 - Das "bewegte Lernen" wird gut umgesetzt. / The concept of learning through movement is well implemented.

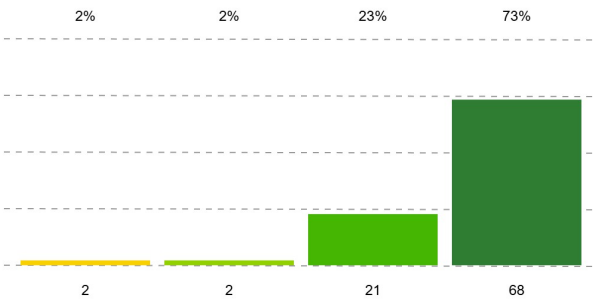


N=93 KA=6

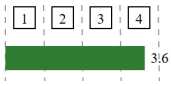


11.4 - Neugierologie wird gut umgesetzt. / Curiosology is well implemented.

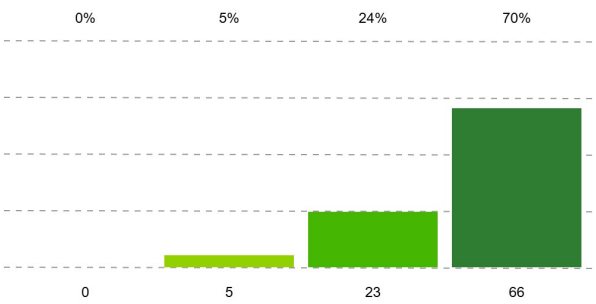
N=93 KA=5



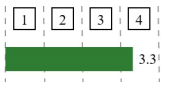
11.5 - créAktiva wird gut umgesetzt. / créAktiva is well implemented.



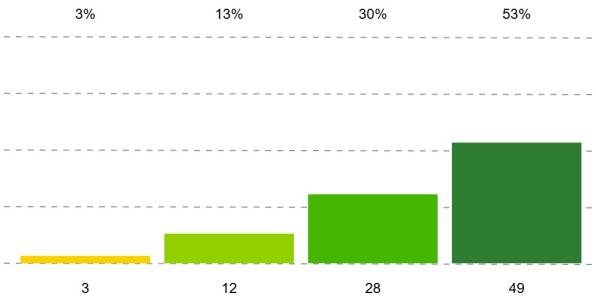
N=94 KA=4



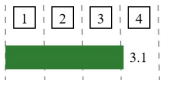
11.6 - Mein Kind wird individuell gefördert. / My child receives individual support.



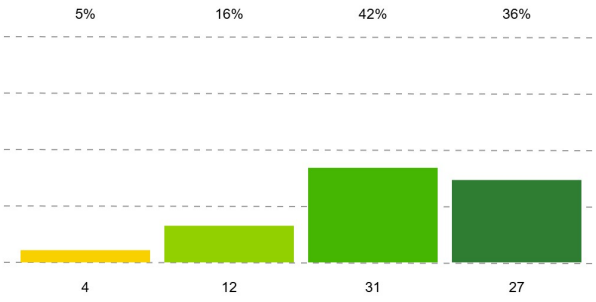
N=92 KA=7



11.7 - Talentförderung wird gut umgesetzt. / Talent promotion is well implemented.



N=74 KA=25



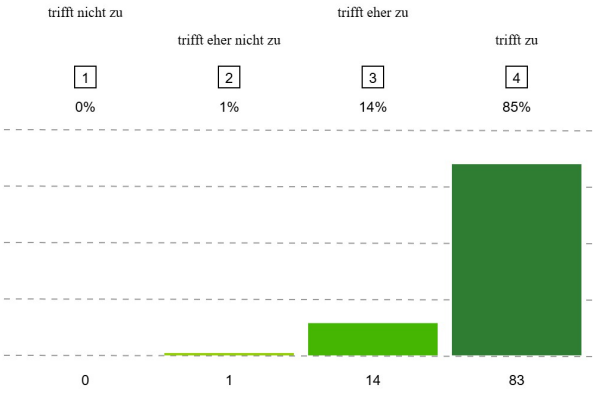
12 - Generelle Zufriedenheit mit dem Jules Verne Campus / Overall Satisfaction at Jules Verne Campus*

Durchschnittswerte

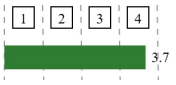
trifft nicht zu | trifft eher nicht zu | trifft eher zu | trifft zu

12.1 - Ich bin insgesamt mit dem Bildungsangebot der Grundschule zufrieden. / Overall, I'm satisfied with the education offered at the Elementary School.

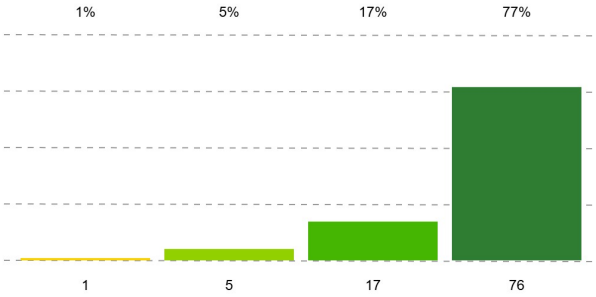
N=98 KA=1



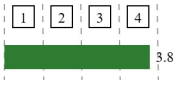
12.2 - Die Lernbegleiter/-innen genießen mein Vertrauen. / I have confidence in the Learning Guides.



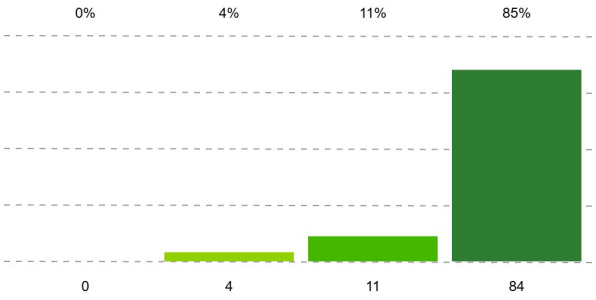
N=99 KA=0



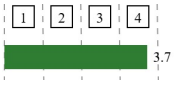
12.3 - Das Schulleitung der Grundschule genießt mein Vertrauen. / I have confidence in the Head(s) of Elementary School.



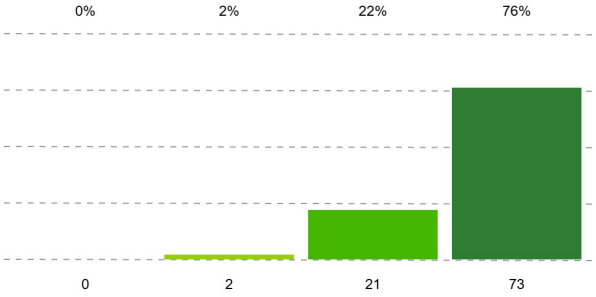
N=99 KA=0



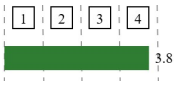
12.4 - Die Lernhausleitung bzw. Geschäftsleitung genießt mein Vertrauen. / I have confidence in the Head of Learning House / Management.



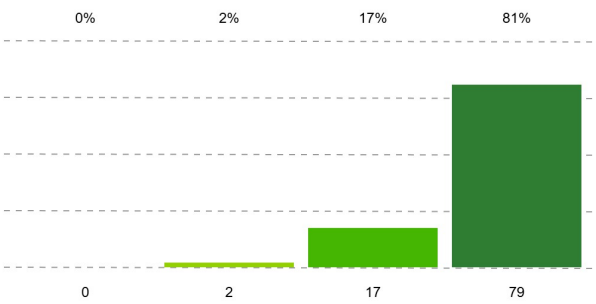
N=96 KA=3



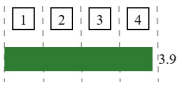
12.5 - Ich kann den Jules Verne Campus Grundschule anderen weiterempfehlen. / I can recommend Jules Verne Campus Elementary School to others.



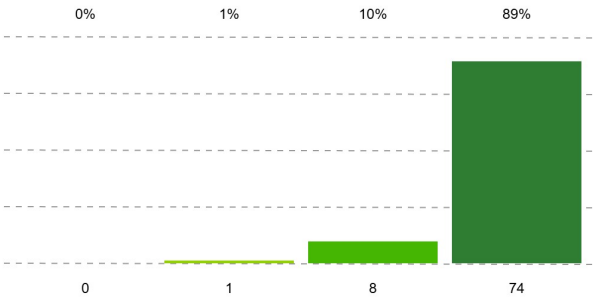
N=98 KA=1



12.6 - Ich habe das Gefühl, dass das gesamte Krisenmanagement (z.B. Wasserschaden) vom Jules Verne Campus gut gehandhabt wurde. / I feel that the overall management of crises (e.g. water damage) was well handled by the school.



N=83 KA=16



Erläuterungen und Auswertungshinweise

Fragetypen

Fragen mit Antwortskala (Matrixfragen)

Bei den Fragen mit Antwortskala geben die Befragten eine Einschätzung zu einer Reihe von Aussagen auf einer Skala ab (z. B. 1=«Aussage trifft nicht zu», 4=«Aussage trifft zu»). Je nach Fragebogen können eine Antwortspalte (Qualitätseinschätzung) oder zwei Antwortspalten (Qualitätseinschätzung und Veränderungsbedarf) enthalten sein.

Fragen mit Einfachauswahl oder Mehrfachauswahl

Bei Fragen mit Einfachauswahl stehen verschiedene Antwortmöglichkeiten zur Verfügung, von denen die Befragten eine (und nur eine) auswählen können. Bei Mehrfachauswahlfragen können die Befragten mehrere Antwortoptionen auswählen. Beide Fragetypen können verwendet werden, um die Befragungsergebnisse nach darin enthaltenen Kategorien auszuwerten.

Offene Fragen

Bei offenen Fragen wird nach einer Einschätzung oder Meinung gefragt, ohne dass Antwortmöglichkeiten zur Auswahl gestellt werden.

Begriffe, Symbole, Abkürzungen

Ø (Durchschnittswert)

Bei Fragen mit Antwortskala gibt dieser Wert den Durchschnitt (Mittelwert) der gegebenen Antworten an. Bei einer Skala von 1 bis 4 bezeichnet der Wert 2,5 den Neutralitätswert.

Qualitätseinschätzung / Veränderungsbedarf

Bei Fragen mit Antwortskala zeigen die Grafiken die Verteilung der Antworten auf die Antwortoptionen in Prozent und in absoluten Zahlen. Theoretisch liegt die Summe der Prozentzahlen bei 100 Prozent. Praktisch kann dieser Wert wegen Rundungsungenauigkeiten manchmal aber auch leicht darüber oder darunter liegen.

N (Nennungen)

Anzahl der Personen, die eine Einschätzung oder Antwort auf die Frage abgegeben haben. Nicht mitgezählt sind jene, die die Option «Keine Angabe» ausgewählt haben. Bei Teilberichten bezeichnet N die Zahl jener Befragten, für die die angegebenen Auswahlkriterien zutreffen und die gleichzeitig eine Antwort auf die Frage gegeben haben. Falls N kleiner ist als 5, werden aus Datenschutzgründen und um die Anonymität der Befragten zu gewährleisten keine Ergebnisse angezeigt.

KA (Keine Angabe)

Anzahl der Personen, die auf diese Frage die Option «Keine Angabe» angekreuzt haben.

SA (Standardabweichung)

Die Standardabweichung ist eine Grösse, um die Verteilung von Daten (z. B. Antworten) zu messen. Sie zeigt an, inwieweit die Werte um den arithmetischen Mittelwert streuen; je grösser die Standardabweichung (in Relation zum Mittelwert), desto grösser die Streuung (und desto schlechter spiegelt der Mittelwert die Daten wider). Je nach gewählter Einstellung für den Bericht wird die Standardabweichung angezeigt oder nicht.

Auswertungshinweise

Rücklaufquote

Die Rücklaufquote zeigt Ihnen, auf welche Resonanz die Befragung gestossen ist. Analysieren Sie die Quote anhand folgender Fragen: Entspricht der Rücklauf unseren Erwartungen? Gibt es organisatorische oder inhaltliche Gründe für einen besonders guten bzw. mangelhaften Rücklauf? Was lässt sich für eine nächste Befragung daraus lernen?

Fragen mit sehr hohen / tiefen Werten

Bei einer Antwortskala, bei der in Items positive Aussagen formuliert werden, können sehr hohe oder sehr tiefe Werte Folgendes aussagen: Hohe Werte: Sie können auf Stärken hinweisen: Da sind wir gut. Darauf können wir stolz sein. Wie können wir diese Stärken auch in Zukunft pflegen und ihnen Sorge tragen? Tiefe Werte: Sie können ev. auf Schwächen hinweisen: Das behindert unsere Arbeit. Daran müssen wir arbeiten. Womit haben diese Schwächen zu tun? Entspricht das Ergebnis unseren Erwartungen? Wie können wir die Sicht der Beteiligten besser verstehen lernen? Veränderungsbedarf: Hier müssen wir ansetzen: Da zeigen sich Optimierungsmöglichkeiten. Warum werden Veränderungen hier als notwendig erachtet? Was passiert, wenn keine Massnahmen umgesetzt werden? Können wir damit leben? Wie können wir uns verbessern? Hinweis: Je nach Befragungsergebnissen können die «tiefsten Werte» vergleichsweise hoch ausfallen und deshalb als positive Werte (und nicht als «Schwäche») gewertet werden.

Durchschnittswerte

Bei einer 4-stufigen Antwortskala liegen Durchschnittswerte oberhalb von 2,5 im positiven Bereich, Werte unterhalb von 2,5 im negativen Bereich. Auf Grund der konkreten Fragestellung sollte von der Schule geklärt werden, ab wann aus Sicht der Betroffenen und Beteiligten von einem positiven Ergebnis gesprochen werden kann.

Veränderungsbedarf: Werte oberhalb von 2,5 bezeichnen einen klaren Veränderungsbedarf. Der Prozentsatz der Befragten, die Veränderungen als eher nötig bis dringend nötig einschätzen (Antworten 3 und 4), zeigt, wo der Veränderungsbedarf vergleichsweise hoch bzw. eher tief eingeschätzt wird. Auf Grund der konkreten Fragestellung muss die Schule beurteilen, wie der eingeschätzte Veränderungsbedarf angesichts der Möglichkeiten und Ressourcen der Schule priorisiert werden soll.

Verteilung der Antworten

Bei Fragen mit Antwortskala zeigt die Verteilung der Antworten, wie stark die Antworten variieren. Je kleiner die Varianz ist, desto treffender charakterisiert der Durchschnittswert die Verteilung. Bei einer breiten und ausgewogenen Verteilung der Antworten, müssen die Gründe dafür genauer analysiert werden.

Weiterführende Fragen

Bedeutung der Ergebnisse: Was bedeutet das Ergebnis für die einzelnen Personen, für verschiedene Gruppen wie Fach- oder Klassenlehrpersonen, für die gesamte Schule, für Schüler/innen, für Eltern etc.? Was bedeutet das Ergebnis für mich als Lehrperson? Für uns als gesamte Schule? Was heisst dies für meine/unsere Schüler/innen? Bezug zu Erfahrungen und anderen Datenquellen: Habe ich dieses Ergebnis erwartet? Bestätigt es meine Erfahrungen? Bin ich überrascht oder irritiert, weil das Ergebnis nicht mit meinen Erfahrungen übereinstimmt? Gibt es weitere Informationsquellen, die wir beiziehen könnten, um die Evaluationsergebnisse zu bestätigen oder zu relativieren? Zusammenhänge und Hintergründe: Welche Zusammenhänge erkennen wir zwischen den einzelnen Ergebnissen? Welche Erklärungen für bestimmte Stärken und Schwächen bieten sich an? Mit welchen Kernaussagen fassen wir unsere Erkenntnisse zur Qualität unserer Schule zusammen? Folgerungen und Massnahmen: Welche Schlussfolgerungen ziehen wir aus den Ergebnissen? Was für Ziele setzen wir uns? Mit welchen Massnahmen werden wir sie realisieren? Welchen Zeitrahmen setzen wir uns?

Weitere Informationen

Unter folgendem Link finden Sie weitere Tipps und Tricks, wie Sie bei der Auswertung der Ergebnisse vorgehen und dabei alle Anspruchsgruppen einbeziehen können. www.iqesonline.net/auswertungstipps